



Ort **Dorftreff Esbeck**

Zeit **19:00 – 20:59 Uhr**

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

bearbeitet von	Jürgen Böhm
Funktion	Stellv. Vorsitzender Verwaltung
Telefon	0 53 52/5 73 09
Mobil	01 77/2 79 17 75
E-Mail	boehm@ttkvhe.de
URL	http://www.ttkv-helmstedt.de
Datum	19. Juni 2026



TOP 1 Begrüßung und Regularien

Vorsitzender Hans-Karl Bartels eröffnet den Kreistag und spricht dem Gastgeber SV Esbeck für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und Getränke seinen Dank aus. Entschuldigt sind: Alexander Hoppe (Kassenprüfer), Susanne Sassin (Ehrenmitglied), TSV Gevensleben und SV Emmerstedt.

Er stellt fest, dass die Einladung vom 30.11.2025 und mit den Anträgen am 22.03.2026 sowie am 09.06.2026 form- und fristgerecht erfolgte, und die Versammlung damit beschlussfähig ist. Die Informations-, Beratungs- und Beschlussvorlagen liegen als Tischvorlagen bereit.

Die Versammlung verabschiedet sich von folgenden verstorbenen Mitgliedern, die Teilnehmer erheben sich dazu von ihren Sitzen:

Horst Wallmoden (verstorben am 20.12.2025); Ehrenmitglied im TTVN, Vorsitzender und Ehrenvorsitzender des ehemaligen Bezirksverbandes Braunschweig, Vorsitzender des Tischtennis-Fördervereins für den TT-Bezirk BS; im Nachbarkreis Wolfenbüttel war er Vorsitzender; vor Torsten Scharf entstand das „ttm“-Magazin weitgehend auf seinem Schreibtisch; im Kreis Helmstedt war er Kassenwart.

Bernd Westphal (verstorben am 13.03.2026); von 1984 bis 1994 Pressewart des TTKV HE.

Manfred Saul. (verstorben am 22.04.2026); Vorsitzender und Ehrenvorsitzender des TSV Twiefelingen, Staffelleiter im TT-Bezirksverband BS und im Kreisverband Helmstedt, Vorsitzender des Kreissportgerichts.

TOP 2 Protokollgenehmigung Kreistag 2025

Das Protokoll zum Kreistag 2025 kann auf der Homepage des TTKV eingesehen werden. Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche gibt es nicht, so dass es als genehmigt gilt.

TOP 3 Berichte aus der Vorstandsarbeit mit anschl. Aussprache

a) Bericht des Vorsitzenden

H.-K. Bartels führt aus, dass der Bezirksverband Braunschweig zwischenzeitlich aufgelöst wurde, ohne dass alle bestehenden Unklarheiten beseitigt werden konnten. Die Auflösung des Bezirksverbandes war langwierig und nervig.

Noch nerviger ist der Streit mit der KSP-Kanzlei Rechtsanwaltsgesellschaft mbH aus Hamburg. Die Veröffentlichung der vom Landesverband (TTVN) herausgegebenen ttm-Ausgabe 11/2006 auf unserer Homepage führte zu einem Rechtsstreit. In der Ausgabe hat der TTVN ein Foto abgedruckt, für das die Rechte bei der dpa Picture-Allianz GmbH liegen. Dafür hat der TTVN ebenfalls Ärger bekommen und in Zusammenarbeit mit der Rechtsabteilung des Landessportbundes einen Vergleich ausgehandelt (man spricht von 2.000 €). Weil wir diese ttm-Ausgabe auch bei uns veröffentlicht haben, sollten wir für den Zeitraum von November 2006 bis Sommer 2025 eine Entschädigung von 687,81 € (inkl. Nebenkosten & 335,47 € Zinsen) bis zum 30.07.2025 zahlen. Dagegen haben wir Einspruch eingelegt. Das ging x-fach hin und her und endete vorläufig mit einem Mahnbescheid des Amtsgerichts Hünfeld aus Hessen vom Januar 2026. Gegen diesen Bescheid haben wir am 29.01.2026 Widerspruch eingelegt. Daraufhin hat die Kanzlei ihre Forderung noch einmal wiederholt und erneut unsere Stellungnahme angefordert. Daraufhin haben wir der Kanzlei mitgeteilt, dass wir uns erst bei der Klageerwidern auf dem Amtsgericht äußern werden. Seither ist Ruhe. Ich hoffe, dass es so bleibt.

Die wesentlichen Änderungen in der Staffelstruktur haben sich nach Auffassung des Vorsitzenden in der abgelaufenen Saison bewährt. Wie Don Quijote kämpfte er noch immer fast vergeblich um einen langfristigen sicheren Terminplan. Eine leichte Entspannung gibt es bei den Mitgliederzahlen der Aktiven. Die 600er Grenze wurde per 31.05.2026 wieder überschritten. In Grasleben hat sich ein Fixpunkt der Jugendarbeit gebildet. Das Ranglistenturnier am letzten Wochenende war ein Lichtpunkt mit vielen Grasleber Jugendlichen.

Unzufrieden ist er nach wie vor im Bereich der Minimeisterschaften. Lediglich drei Vereine haben Minimeisterschaften durchgeführt (TuS Essenrode, SC Rhode und TSV Helmstedt). TuS Essenrode hat einmal wieder Teilnehmer zum Bezirksentscheid geschickt.

Der Regionsentscheid im Rundlauf Team Cup gehört im Kreis Helmstedt bereits zur Tradition. Ortsentscheide bieten durch diesen „FAN“-Wettbewerb ein erhebliches Potential, um junge Mitgliederinnen und Mitglieder zu gewinnen. Aber auch hier, ist ein langfristiges, festes und regelmäßiges Kümmern um die Jugendlichen erforderlich.

Ein Dankeschön richtet er an den TSV Germania Helmstedt für die Durchführung der beiden Landes-Individualmeisterschaften der Jugend. Er bedankt sich auch beim TSV Grasleben und der TSG Königslutter für die Bereitschaft zur Durchführung von Veranstaltungen. Die Kreisvorgabepokalendspiele sind für 2027 bereits an den SV Esbeck vergeben (Termin: 22.05.2027).

Der Vorsitzende würde sich freuen, wenn er für den Vorstand weitere Mitarbeiter/innen finden würde. Aufgaben gibt es genug. Vielleicht können für unsere Ressorts auch Ausschussmitglieder berufen werden. Freiwillige vor!

Durch die Gewinnung von Jürgen kam etwas frischer Wind in den Vorstand. Der Zugang von Jürgen und die teilweise überarbeitete Aufgabenverteilung schaffte etwas Entlastung. Dank dafür an die Mitstreiter im Vorstand.

b) Bericht des stellv. Vorsitzenden Sport

W. Pietschker berichtet, dass die im letzten Jahr angesprochene Fusion der Verbände Niedersachsen und Bremen vom Tisch zu sein scheint. Es gab wohl unüberbrückbare Vorstellungen. Die Gespräche wurden ergebnislos beendet.

Am Sonntag, den 21.06.2026, ist die Teilnahme am Verbandstag des TTVN vorgesehen. Es gibt zwei Anträge vom TTVN. Wie in der heutigen Zeit zu erwarten ist, geht es um Geld. Wenn den Anträgen zugestimmt wird, werden sich sowohl die Vereins- als auch die Spielerbeiträge im nächsten Jahr erhöhen.

Aus dem aufgelösten Bezirksverband Braunschweig wird jetzt der „Qualifikationsbereich Braunschweig“. Zur Abstimmung von Aufgaben und Beschlussfassungen im ehemaligen Verbandsgebiet wird es künftig vom TTVN „ständige Konferenzen“ geben. Diese Konferenzen finden zweimal im Jahr (März und September) im Online-Format statt. Die Konferenzen werden vom TTVN einberufen.

Ziel ist dabei, die anfallenden „Bezirksaufgaben“ zu verteilen. Bislang wurde für die Aufgaben immer ein Verband gefunden. Der TTKV Helmstedt ist insoweit aktuell für die Bezirksindividualmeisterschaften der Senioren zuständig. Hier werden wir kräftig von Anja Gnegel unterstützt. Die Seniorinnen können sich übrigens direkt zu den Landesmeisterschaften anmelden.

Der Punktspielbetrieb im Kreisverband war wieder unauffällig; zumindest sind keine größeren Probleme an uns herangetragen worden. Schade natürlich, dass im Kreisverband Helmstedt als höchste Klasse „nur“ die Bezirksoberliga benannt werden kann. Der TSV Grasleben hat dort den 3. Platz belegt. Aufsteiger in der Bezirksoberliga ist der SV Sandkamp ohne Verlustpunkte, aber mit einem Bastian Kreisch, der sein erfolgreiches Tischtennis mal in Lelm und Königslutter begann. Der TSV Germania Helmstedt steigt mit nur drei erzielten Unentschieden aus der Bezirksoberliga ab.

Kommen wir zum Kreisvorgabepokal. Die Teilnehmerzahl hat sich nach Corona wieder im Bereich von nur 16 Mannschaften eingependelt. Dieses Jahr waren es 15 Mannschaften. Die Kreispokalrunde wird von der TSG Königslutter ausgerichtet. Qualifiziert haben sich TSV Germania I und II sowie Turnklub Fichte und TSV Rottorf/Groß Steinum/Lutterwoelfe.

Nachdem sich in 2024 gerade einmal acht Aktive im Dezember zu den KIM nach Königslutter „verirrt“ hatten, lag die Teilnehmerzahl in 2025 bei 12 Aktiven. Für derartig geringe Teilnehmerzahlen ist die große Halle in Grasleben nicht gemacht. Dieses Jahr wird die Veranstaltung in Königslutter stattfinden. Termin ist Samstag, der 29.08.2026.

Inzwischen mussten wir alle die Turnierlizenzen als notwendiges Übel akzeptieren. Mittlerweile glaube ich nicht mehr daran, dass das sehr geringe Interesse an Veranstaltungen neben dem Punktspielbetrieb nur an diesem bürokratischen und finanziellen Hindernis liegt. Eine Info hierzu: Der DTTB hat bereits am 28.03.2026 beschlossen, dass die bisherige Veranstaltungslizenz (für 2,99) ab 01.07.2026 entfällt. Es gibt jetzt also nur noch die halbjährliche Version für 4,99 Euro. Das wird hoffentlich die KIM in Königslutter nicht zusätzlich negativ belasten. Mal sehen, wie künftig die Meldeergebnisse aussehen.

c) Bericht des Ressortleiters Bildung + ClickTT Admin

Am 16.08.2025 wurde hier in Esbeck der WO-Coach-Fortbildungslehrgang durchgeführt. Alle Teilnehmer konnten ihre Lizenz um weitere vier Jahre verlängern. Danke an die Lizenznehmer für ihre Teilnahme. In 2027 streben wir wieder einen Lehrgang für die Fortbildung an. Hier sind aus unserem Kreisverband wieder einige, bei denen die Lizenz ausläuft.

Eine Ausbildung im TTKV Helmstedt ist immer noch nicht geplant. Hier melden sich zu wenig Personen von uns an. Wir brauchen hier mindestens 10 – 12 Personen, die eine WO-Coach-Ausbildung machen wollen. Bisher haben sich nie mehr als 4 bis 5 Personen gemeldet. Und meistens ist es dann so, wenn ein Termin steht, können von den 4 – 5 Personen dann zwei oder mehr nicht.

Aber Ihr könnt gerne bei Euch im Verein nachfragen, wer Interesse hat. Meldungen dann bitte zeitnah an meine Person. Wenn genügend Leute dabei sind, werden wir auch hier zusehen, einen optimalen Termin zu finden, wo dann auch so viele wie möglich teilnehmen können.

Meldungen an mich bitte mit Namen, E-Mailadresse, Tel-Nr. und Verein. Ansonsten im Terminkalender von Click-TT schauen, ob eine Ausbildung in der Nähe angeboten wird.

Für einen Startter-Lehrgang habe ich keine Meldungen bekommen. Und wenn, bekomme ich immer nur 3 bis 4 Meldungen. Damit melde ich keinen Lehrgang an. Auch hier werden mindestens 12 Personen gebraucht. Eine Nachfrage im Nachbarkreis verlief leider ergebnislos, da wohl kein Interesse besteht.

Click-TT allgemein

Ich möchte hier wieder darauf hinweisen, dass Ihr Eure Daten im Click-TT aktuell haltet. Es gibt nichts schlimmeres, als auf veraltete Daten zuzugreifen. Bitte informiert auch alle in Eurem Verein, die Zugang zum Click-TT haben, ihre Daten auch aktuell zu halten.

Und wenn es bei einer Person Änderungen gibt (z. B. E-Mailadresse, Handynummer, Adresse Wohnort), muss das derjenige selber ändern. Mich anzuschreiben mit der Bitte, dies zu ändern, geht nicht. Das sind personenbezogene Daten, die man nur persönlich ändern kann.

d) Bericht des Ressortleiters Jugendsport

D. Kaczmarek berichtet, dass wir im vergangenen Jahr im Tischtennis zahlreiche Erfolge im Jugendbereich feiern konnten, organisiert durch den TTKV Helmstedt. Besonders hervorzuheben sind dabei zwei zentrale Veranstaltungen. Zum einen die Kreismeisterschaft 2025, an der insgesamt 44 Kinder teilnahmen, und zum anderen die Kreisrangliste 2026, die 36 Kinder anlockte. Besonders erfreulich ist, dass davon 20 Kinder aus dem TSV Grasleben kamen.

Diese Erfolge zeigen, wie lebendig die Tischtennis-Jugendarbeit in unserem Kreis ist. Aktuell verfügen wir über 114 spielberechtigte Kinder, wovon jedoch nur 20 Mädchen sind. Diese Zahlen machen deutlich, wie wichtig es ist, dass wir als gesamter Kreis noch stärker in die Jugendarbeit im Tischtennis investieren. Nur wenn wir alle gemeinsam diese Sportart fördern, können wir langfristig eine breite Basis schaffen, Talente entdecken und die Begeisterung für Tischtennis in der nächsten Generation wecken. Deshalb ist es unerlässlich, dass wir diese Arbeit massiv ausbauen und mehr Kinder, insbesondere Mädchen, für diese faszinierende Sportart begeistern.

e) Bericht des Ressortleiters Schulsport

M. Bunk bedankt sich eingangs bei den vielen Helfern, die maßgeblich dazu beigetragen haben, dass die Minimeisterschaften und der Rundlaufteamcup (RTC) durchgeführt werden konnten. An den Minimeisterschaften haben in diesem Jahr wiederum drei Vereine, der SC Rhode, der TuS Essenrode und der TSV Germania Helmstedt, teilgenommen. Zwei Kinder des TuS Essenrode waren zudem am Bezirksentscheid beteiligt und haben die Gruppenphase erfolgreich überstanden. Dennoch bedarf es in diesem Bereich weiterer Aktivitäten.

Zum RTC führt er aus, dass in diesem Jahr (2025/2026) in Niedersachsen 7935 Kinder aus 130 Grundschulen beteiligt waren. Im Landkreis Helmstedt waren es ca. 200 Kinder aus drei Grundschulen. Teilgenommen haben 2025/2026 die Grundschule Grasleben sowie die Grundschule St. Ludgeri und die Grundschule Friedrichstraße. Siegreich war sowohl bei den 3. als auch den 4. Klassen die Grundschule Grasleben, betreut durch den TSV Grasleben.

M. Bunk weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es im LK Helmstedt 16 Grundschulen (inkl. Außenstellen) gibt. Er ruft die Vereine dazu auf, sich am RTC und der damit verbundenen Mitgliedergewinnung zu beteiligen. Für den kommenden RTC 2026/2027 liegen folgende Termine vor:

- 17.08. bis 23.08.26 Erstellung der Grundschullisten (TTKV)
- 27.08. bis 06.09.26 Versand der Anschreiben mit Unterlagen an die Grundschulen (TTVN)
- 26.10.26 bis 12.02.2027 Durchführung der Schulentseide (Verein/TTKV)
- 22.02. bis 14.05.27 Austragung der Regionsmeisterschaft (Verein/TTKV/TTVN)

Der Ressortleiter erklärt ergänzend, dass beide Veranstaltungen sowohl vom TTKV Helmstedt als auch vom TTVN finanziell unterstützt werden, z.B. mit Veranstaltungszuschüssen, Fahrtgeldern und Material- und Schlägerboxen sowie der Broschüre „Tischtennis im Sportunterricht“. Letztere wird durch den TTKV im Rahmen der Jugendarbeit der Vereine kostenfrei zur Verfügung gestellt. Zudem unterstützt der TTVN (meist drei Personen) den Regionalscheid, z. B. durch Übernahme der Moderation, Vorbereitung der Urkunden, Helfer T-Shirts und mit dem Schnuppermobil, welches kostenfrei ist. Das Schnuppermobil steht aber auch für Veranstaltungen, z.B. ein Abteilungs- oder Vereinsjubiläum, gegen ein Entgelt i.H.v. € 90,00 zur Verfügung.

Am Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ gab es von Seiten der Schulen in der abgelaufenen Saison erneut kein Interesse. Meldeschluss für 2026/2027 ist der 01.10.2026.

M. Bunk führt weiter aus, das mit Blick in die Zukunft unter dem Stichwort „Ganztagsschule“ ein „Mini-Athleten-Projekt“ für die erste und zweite Klasse der Grundschulen sowie dem letzten Jahr im Kindergarten vom TTVN erstellt worden ist. Der TTVN unterstützt dies mit einem Materialpaket „Ganztag 2026“ und der DTTB unterstützt mit dem Programm „Tischtennis Spiel mit“. Die Kinder, die mitmachen, werden zudem vom TTVN zur Teilnahme am „Mini-Athleten-Tag“ nach Hannover eingeladen.

Abschließend weist er daraufhin, dass der TTVN eine „Mini-Athleten-Trainerausbildung“ am 12.12.2026 in Hannover (Präsenztage) durchführt, noch sind 16 Plätze frei. Zudem sind auch noch 10 Plätze bei der Ausbildung zum „Schulsportassistent“ frei. Dieser findet vom 22.06 bis 25.06.26 in Hannover statt (Kosten € 60,00).

TOP 4 Feststellung der Anwesenheit

	mögliche Stimmen	tatsächliche Stimmen
Vereine	53	32
Vorstand	7	6
gesamt	60	38

TOP 5 Haushaltsergebnis 2025

Der Abschlussbericht für das Haushaltsjahr 2025 liegt der Versammlung als Tischvorlage vor. Er weist einen Verlust in Höhe von 1.729,47 € aus.

TOP 6 Bericht der Kassenprüfung

A. Hoppe und G. Zühlsdorf haben die Kasse am 24.03.2026 ohne Beanstandungen geprüft.

TOP 7 Entlastung des Vorstandes/Bestellung eines Wahlleiters/einer Wahlleiterin

G. Zühlsdorf beantragt die Entlastung des Kassenführers und des Vorstands. Die Entlastung wird von der Versammlung einstimmig erteilt. G. Zühlsdorf wird zur Wahlleiterin für die anstehende Vorstandswahl ernannt.

TOP 8 Neuwahlen

a) Vorstand

Der amtierende Vorsitzende Hans-Karl Bartels wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Er wird einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an. Anschließend übernimmt er wieder die Versammlungsleitung und führt die Wahlen des übrigen Vorstandes durch.

Es werden einstimmig wiedergewählt:

- Jürgen Böhm – stellv. Vorsitzender (Organisation)
- Wolfgang Pietschker – stellv. Vorsitzender (Sport)
- Wulf Göbel – Ressortleiter Bildung
- Dennis Kaczmarek - Ressortleiter Jugendsport
- Manfred Bunk – Ressortleiter Schulsport/Minimeisterschaften

b) Sportgericht

Für die Besetzung des Sportgerichts werden die nachfolgenden Personen vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

Vorsitzender:	Matthias Pietsch (SC Rhode)
Stellv. Vorsitzende:	Siegfried Reeh (TSV Germania Helmstedt)
	Hartmut Olschewski (TSV Grasleben)
Beisitzer:	Klaus-Peter Voß (TSV Twieflingen)
	Volker Jäger (TTSG Brunsrode/Lehre)
	Jürgen Evers TSV Rottorf/Groß Steinum
	Stefan Grahn (TVB Schöningen)

c) Kassenprüfer

A. Hoppe und G. Zühlsdorf werden einstimmig wiedergewählt.

Zu a) bis c): Die Wahlen erfolgten offen per Handzeichen. Die Gewählten nehmen ihr Amt an.

TOP 9 Beratung und Beschlussfassung Haushalt 2026 (gleichzeitig Rahmen 2027)

Der Plan für das Haushaltsjahr 2026 und der Rahmen 2027 liegt der Versammlung als Tischvorlage vor. Hans-Karl Bartels erläutert die Haushaltsansätze. Der Haushalt sieht einen geplanten Verlust von 200 € für 2026 vor. Der Plan wird einstimmig genehmigt.

TOP 10 Aussprache und Beschluss Satzungsänderung und Anträge

a) Satzungsänderung

Der vom Vorstand eingebrachte Antrag auf Satzungsänderung ist mit Einladung zum Kreistag versandt worden. Sie ist notwendig geworden, weil durch die Auflösung des Bezirksverbandes Braunschweig e.V. und den Fortfall der Fachzeitschrift „ttm“ einige Passagen angepasst werden müssen. W. Pietschker erläutert die zu ändernden Vorschriften (s. Anlage zum Protokoll) und stellte sie zur Diskussion. Nach § 25 der Satzung bedarf die Satzungsänderung einer 2/3-Mehrheit. Sie wird anschließend mit folgendem Ergebnis angenommen (38 Ja-Stimmen; Enthaltungen: 0; Nein-Stimmen: 0).

Es wird zusätzlich einstimmig der Beschluss gefasst, dass der Vorstand zu Anpassungen der vorgenannten Satzungsänderung ermächtigt wird, soweit dies nach Vorgaben des Registergerichts für die Eintragung in das Vereinsregister notwendig ist oder es sich nur um redaktionelle Änderungen handelt.

b) Antrag auf Änderung des Spielsystems (TSV Grasleben)

Der TSV Grasleben stellt den Antrag, das derzeit in der untersten Kreisklasse angewandte Bundessystem in das Braunschweiger System zur Saison 2026/27 zu ändern.

Nach Erläuterung des Spielsystems und eingehender Diskussion wird der Antrag dahingehend modifiziert, eine Änderung ab der Spielzeit 2027/28 vorzuschlagen, damit ein genügender Vorlauf für Verband und Vereine gegeben ist. Dieser Antrag wird von der Versammlung angenommen (Ja-Stimmen: 35; Enthaltungen: 1; Nein-Stimmen: 2).

c) Wiedereinführung der Spielplanbesprechungen (Velpker SV)

Der Velpker SV stellt den Antrag, für die Abstimmung der Spieltermine wieder einen Präsenztermin zu veranstalten, so wie es vor Corona üblich war.

Nach lebhafter und kontroverser Diskussion wurde der Antrag mit folgendem Ergebnis abgelehnt: Ja-Stimmen: 7; Enthaltungen: 8; Nein-Stimmen: 23.

d) Verlegung des Kreistagstermins (Velpker SV)

Der Velpker SV stellt den Antrag, den Kreistag auf einen Termin nach den Mannschaftsmeldungen, also Anfang Juli, zu verlegen.

Vom Vorstand wird eingewandt, dass aufgrund der Sommerferien im Juli die Teilnehmerzahl an der Versammlung sinken würde. Als weiterer Einwand wird aus dem Teilnehmerkreis vorgebracht, dass vorgeblich nicht nachvollziehbare Mannschaftsmeldungen auch vom Kreistag nicht verhindert werden können. Der Antrag wird schließlich abgelehnt (Ja-Stimmen: 1; Enthaltungen: 4; Nein-Stimmen: 33).

e) Anpassung der Gebührenordnung (s. Anlage)

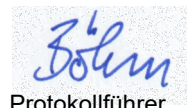
Der Vorsitzende erläutert die beabsichtigten Änderungen und stellt diese zur Abstimmung. Die Änderung wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

TOP 11 Anregungen/Anfragen /Mitteilungen

H.-K. Bartels dankt den Delegierten für die Mitarbeit und schließt den Kreistag um 20:59 Uhr.



Vorsitzender/Versammlungsleiter



Protokollführer

Anlagen

Anwesenheitsliste

Satzungsänderung

Anpassung der Gebührenordnung